

Freitag, 2. Januar 2015

Zürcher Regionalzeitungen AG, Grenzstr. 10, 8180 Bülach, Tel. Abo: 0842 00 82 82, Tel. Inserate/Todesanzeigen: 044 515 44 77, Tel. Redaktion: 044 854 82 82

NEWS EPAPER DOSSIER MARKTPLATZ ABOSERVICE INSERIEREN ÜBER UNS TRAUER

Aktuell Furttaler Rümlanger Sport

Online seit 5.12.2014 0:00

Vier Reformierte Kirchgemeinden reformieren sich

Was muss bedacht werden, wenn die vier Reformierten Kirchgemeinden eines Tals eng zusammenarbeiten oder gar fusionieren sollen? Diese Frage stellten sich 60 Personen an der Kick-off-Veranstaltung des Projekts Synergien im Furttal (SYF).

Karin Wenger

Furttal. Die Reformierte Kirche muss ihre Strukturen überdenken. Die Mitglieder werden weniger, die Finanzen knapper, und die Behördenämter zu besetzen wird zunehmend schwierig. Der Kirchenrat des Kantons Zürich hat deshalb im Jahr 2012 das Projekt KirchgemeindePlus ins Leben gerufen. Das Ziel: Die Kirchgemeinden sollen enger zusammenarbeiten oder fusionieren.

Im Furttal ist dieser Prozess bereits am Rollen. Im Sommer erhielt die Kommission Synergien im Furttal (SYF) von den Kirchgemeindeversammlungen grünes Licht, zwei Modelle auszuarbeiten. Eines mit dem Ziel einer langfristigen, verbindlichen Zusammenarbeit und eines, das in der Fusion der vier Reformierten Kirchgemeinden Buchs, Dällikon-Dänikon, Otelfingen-Boppelsen-Hüttikon sowie Regensdorf münden würde.

Zwei Modelle werden ausgearbeitet

Am Freitag vor einer Woche trafen sich rund 60 Vertreter der vier Reformierten Kirchgemeinden zur Kick-off-Veranstaltung in Otelfingen. Behördenmitglieder, Pfarrpersonen, kirchliche Mitarbeitende und Kirchgemeindeglieder arbeiteten einen Nachmittag lang an den Fragen, die für beide Modelle geklärt werden müssen. Braucht beispielsweise jede Gemeinde ein eigenes Sekretariat? Welche Liegenschaften sollen weiter betrieben werden? Wie könnten die Finanzen zusammengelegt werden? Braucht es eine Schlichtungsstelle, falls sich Konflikte über die Gemeindegrenzen hinaus bilden? Was soll die Kirche überhaupt anbieten?

Zur Klärung solcher Fragen wurden in den Bereichen kirchgemeindliches Profil, Personelles und Betrieb jeweils mehrere Arbeitsgruppen definiert und bestimmt, wer sich in welcher Gruppe weiter engagiert. Hier zeigte sich ein Problem, welches nicht zuletzt auch ein Grund für das ganze Projekt ist: Es ist schwierig, genügend Personen zu finden, die Zeit investieren können. Ein weiterer Knackpunkt tauchte im Bereich Personelles auf. Wie soll man einen möglichen Stellenplan erarbeiten, ohne genau zu wissen, wie das Profil der Kirchgemeinde aussehen wird? Aus dem Plenum wurde deshalb vorgeschlagen, zu einem späteren Zeitpunkt einen Zwischenhalt einzuschalten, um diese Aufgabe mit den Resultaten der anderen Arbeitsgruppen zu koordinieren.

«Jetzt gilt es ernst», sagt SYF-Projektleiter Peter Nell. Der ehemalige Präsident der Kirchgemeinde Dällikon-Dänikon trägt den Gedanken einer engen Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinweg schon lange mit sich. «Die Erfahrung zeigt, dass der direkte Weg zu einer Fusion auf Widerstand stösst.» Es sei deshalb richtig, zwei Modelle auszuarbeiten. Auch abgesehen vom finanziellen Druck sieht Nell einen grossen Gewinn bei einer gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit. «Es ist beispielsweise schwierig, für eine Pfarrperson die unterschiedlichen Bedürfnisse der Gemeindeglieder abzudecken. Künftig könnten sich die Pfarrpersonen gegenseitig unterstützen und spezialisieren.»

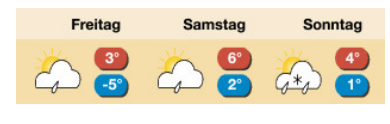
Die Vorschläge aus der Kick-off-Veranstaltung werden nun von der zehnköpfigen Steuerungsgruppe ausgewertet. Am 6. Januar treffen sich die Vertreterinnen und Vertreter der vier Kirchgemeinden zur eigentlichen Startveranstaltung. Bis Mitte Mai 2015 werden die Arbeitsgruppen ihre Berichte für beide Modelle fertigstellen und der Steuerungsgruppe präsentieren. Bis Ende 2015 müssen die definitiv überarbeiteten Berichte vorliegen.

Souverän bestimmt die Stossrichtung

Im Sommer 2016 werden die Stimmberechtigten dann entscheiden können, in welche Richtung weitergearbeitet wird ob die vier Kirchgemeinden eigenständig bleiben, aber enger zusammenarbeiten, oder ob sie zu einer einzigen Kirchgemeinde verschmelzen sollen. Das favorisierte Modell wird anschliessend detailliert ausgearbeitet. «Immer vorausgesetzt, es wird überhaupt eines angenommen», sagt Peter Nell. Er vergleicht den Prozess mit einem

WEITERE SCHLAGZEILEN

- 19. Dezember 2014
SBB-Unterführung früher fertig als geplant
- 19. Dezember 2014
Friedenslicht in der Kirche
- 19. Dezember 2014
Das katholische Pfarreizentrum feiert Geburtstag
- 12. Dezember 2014
Musikalischer Ausflug in die Barockzeit
- 12. Dezember 2014
Abrahams Geschichte einmal anders



← → ⏪ ⏩ 🔍 [Klicken Sie hier für mehr Infos](#)

WIR BAUEN UM!

ALLES MUSS RAUS!

Vieles bis zu **50% reduziert!**

Am 2. Januar geöffnet!

Prinz Softfleece Exquisit
Leichte und warme Kuscheldecke in 6 Farben
160/200 cm €79,- €59,95

Prinz Daunenduvet
130 x 200 cm, 160/210 cm
€349,- €249,-

JOOP! Bettwäsche
Verschiedene Muster und Farben
160/210 cm + 65/100 cm €209,- €139,-

Prinz

besser schlafen - besser leben

Waldshuter Str. 30
D-79798 Jestetten
Tel. 00 49 -7745-926 20 72
jestetten@betten-prinz.de
www.bettenprinz.de

Alle Preise in Euro - Mehrwertsteuer-Rückvergütung!
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 18.00 Uhr - Sa. 10.00 - 16.00 Uhr



ANDERS FINDEN:

DIE KOMFORT-SUCHE AUF CAR4YOU.CH

WIR KÖNNEN NUR AUTO.



Das Autoportal - car4you.ch

FURTTALER



Anna Béard (anb)



Martina Cantieni (mca)



Jetzt testen!

5 Wochen für Fr. 20.-

Architekturwettbewerb: Es sei erst ein Vorprojekt, welches zur Abstimmung komme. Über den definitiven «Bauplan» werde letztlich auch wieder der Souverän entscheiden. Dies dürfte 2018 der Fall sein. «Wir gehen gemeinsam auf einen Weg, und dieser braucht Pioniergeist.»

**«Furttaler»**

«Furttaler», Postfach, Grenzstrasse 10
8180 Bülach

Telefon: 044/854 82 82 , Fax 044/854 82 33
redaktion@furttaler.ch

Redaktionschluss: Im Regelfall Dienstag, 12 Uhr

Auflage: 14'985 Exemplare

Verbreitung

Erscheint wöchentlich jeweils am Freitag in den
Gemeinden Regensdorf, Buchs, Dällikon, Dänikon,
Hüttikon, Otelfingen, Boppelsen.

Inserate

044 515 44 77 Zürcher Regionalzeitungen

Abos und Vertrieb

044 854 82 82

Partner-Websites: 20 Minuten | 20 Minuten Friday | 20 minutes | 24 heures | alpha.ch | annabelle | Bantiger Post | BümpitzWoche | Berner Oberländer | Berner Zeitung | Bernerbär | BILAN | car4you.ch | Centre d'impression Lausanne | Das Magazin | Der Bund | doodle.com | Druckzentrum Bern | Druckzentrum Zürich | fashionfriends.ch | Femina | Finanz und Wirtschaft | Furttaler | GHI | Guide TV Cinéma | homegate.ch | hommages.ch | immostreet.ch | jobsuchmaschine.ch | jobup.ch | jobwinner.ch | Journal de Morges | La Broye | Der Landbote | Langenthaler Tagblatt | Lausanne Cités | Le Matin | Le Matin Dimanche | Le Régional | Le Temps | lesquotidiennes.com | L'essentiel | MoneyPark | Neues Bülacher Tagblatt | Newsnet | olmero.ch | piazza.ch | Rümlianger | renovero.ch | Schaer Thun | Schweizer Familie | search.ch | Sihltaler | SonntagsZeitung | swisstriends.ch | Tagblatt der Stadt Zürich | Tages-Anzeiger | Télétop Matin | Terre & Nature | Thalwiler Anzeiger | Thuner Tagblatt | Ticinonline | tillate.com | Tribune de Genève | Tribune des Arts | TVtäglich | Winterthurer Stadtanzeiger | zatoo.com | Zürcher Unterländer | Zürichsee-Zeitung | Züritipp

© Tamedia AG 2011 Alle Rechte vorbehalten